

Meeting Praktikumsleitende Sonderpädagogik

FS 2026

**Herzlich Willkommen!
Herzlichen Dank!**

4. März 2026



Programm

- 14.00 Begrüssung und Infos
- 14.10 Begleiten und Beurteilen mit dem Kompetenzraster: Input
- 14.20 Begleiten und Beurteilen mit dem Kompetenzraster: Austausch

- 15.30 Zvieri

- 16.00 Briefings mit den Reflexionsseminarleitenden
- 17.00 Schluss

Informationen – Rückblick

Postkartenbefragung Teilnehmende Meeting HS 25

- **Themenwünsche für Meetings:**
 - Diverse sonderpädagogische Themen
 - Themen für Praktikumsleitung

Postkartenbefragung Teilnehmende Meeting HS 25

- **Vermisste Kompetenzen im Raster:**

- Spontaner Umgang mit herausfordernden Situationen und Flexibilität → bei Kompetenz 8 berücksichtigen: „Reagieren und anpassen“
- Fachkompetenz für Unterrichtsinhalte und Lehrmittel → bei Kompetenz 3 berücksichtigen: „Lernen/Entwicklung planen“
- Unterrichtsformen kennen, planen, durchführen → bei Kompetenz 5 berücksichtigen „Angebote realisieren und planen“
- Vision für das Kind → bei Kompetenz 9 berücksichtigen „Begleiten und unterstützen“

Postkartenbefragung Teilnehmende Meeting HS 25

- **Priorisierung für Kompetenzerwerb zieht sich durch alle Kompetenzen**
 - Häufiger priorisierte Kompetenzen SHP:
 - Kooperation
 - Beziehungsgestaltung
 - Ressourcenorientiertes Anpassen
 - Reflexion
 - Häufiger priorisierte Kompetenzen HFE:
 - Entwicklung erfassen
 - Beraten

Informationen - Ausblick

FS 26 - P 2: Diagnostik, Planung, Lern- / Entwicklungsbegleitung

Reflexionsseminarleitende:

- ☆ Astrid Bieri
- ☆ Irina Bühler
- ☆ Christian Frenademez
- ☆ Tilla Honegger
- ☆ Helena Krähenmann
- ☆ Franziska Mayr
- ☆ Waltraud Sempert
- ☆ Nicole Tschanz
- ☆ Sarah Wabnitz (HFE)

– Videogestütztes Ausbildungsgespräch



– Leistungsnachweis Praxisphase FS 26
auf dem [Praxisportal](#)

Technischer Hinweis zum Umgang mit dem Kompetenzraster

Kompetenzraster bitte erst ganz am Schluss unterschreiben.

Nach Abspeichern mit Unterschrift entfällt die Bearbeitungs- und Berechnungsfunktion!



**Verhaltensauffälligkeiten und
Beziehungsgestaltung**
Certificate of Advanced Studies

Beginn: 29. Mai 2026

www.fhnw.ch/wbph-cas-vub



**Autismus-Spektrum-Störung im
Frühbereich – Fokus Familie und
Förderung**
Certificate of Advanced Studies

Beginn: 19. März 2026

www.fhnw.ch/wbph-cas-ass



Die FHNW

Die Pädagogische
Hochschule der
Nordwestschweiz

🏠 ▶ ➕ ▶ Ho... ▶ Die Pädagogische H... ▶ Medien u... ▶ Event... ▶ Verhalten und B...

Tagung am Samstag, 24.10.2026

Verhalten und Beziehungsgestaltung



[Information und Anmeldung](#)

Anmeldung



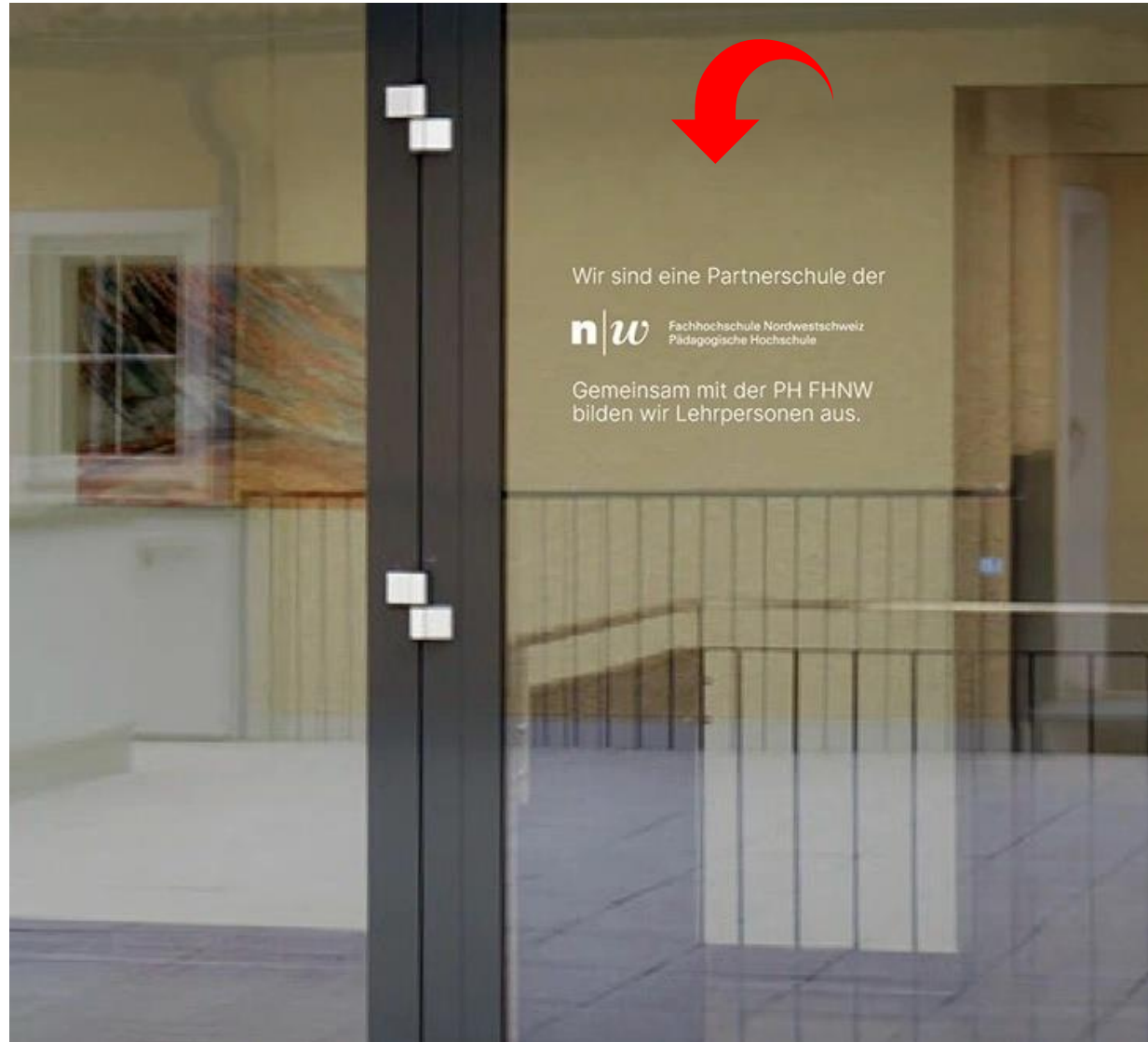
Anmeldung auf die
Infoliste

Anmeldung Infoliste



Inklusion. Fachgespräche über Mittag

Nächster Termin: 21. April 2026



 Label für Praxisausbildung bestellbar bei: kommunikation.ph@fhnw.ch

Fallvignetten “Inklusiv handeln“

Reflexionsgruppe trifft sich 4 bis 5 Mal
jährlich.

Anmeldung bei: astrid.bieri@fhnw.ch oder
waltraud.sempert@fhnw.ch

Ich weiss halt auch nicht so recht, was sie macht

Mia hat neu eine mehrmonatige Stellvertretung an einer 5. Klasse übernommen. Sie steht kurz vor Abschluss ihres Studiums, dadurch ist sie zwar sehr gefordert, weil sie das neu gelernte Fachwissen möglichst gut umsetzen möchte. Gleichzeitig merkt sie mit jedem Unterrichtstag, dass ihre Berufswahl für sie genau passend ist. Im Einsatz der Fachkräfte an ihrer Klasse gibt es eine Konstellation, die sie auch nach mehreren Wochen ihrer Tätigkeit nicht durchschaut.

Das ist der Beginn einer Fallvignette, einer verdichteten Beschreibung von Praxissituationen.

Nach drei Jahren Erfahrung mit der Arbeit mit den Fallvignetten in PxL-Gruppen und Lehrveranstaltungen sind wir überzeugt von der Eignung des Vorgehens und des Materials.

➤ Anmeldung zur bestehenden Reflexionsgruppe:
24. September, 14 Uhr

➤ Inhouse-Angebote für Teams möglich

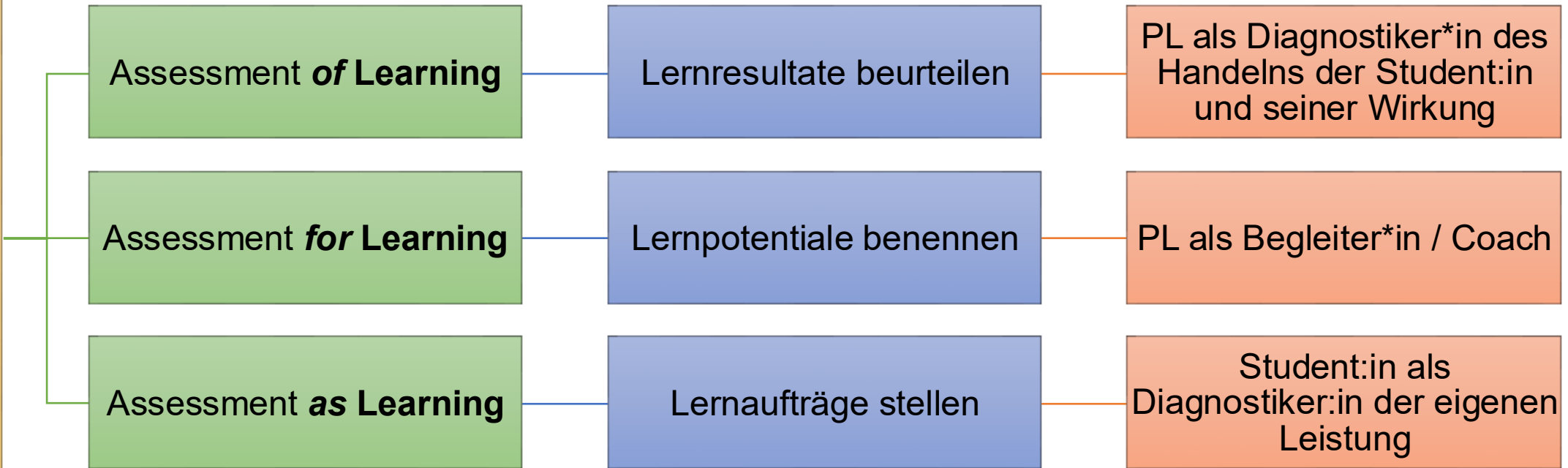


astrid.bieri@fhnw.ch

waltraud.sempert@fhnw.ch

Begleiten und Beurteilen

Kompetenzraster

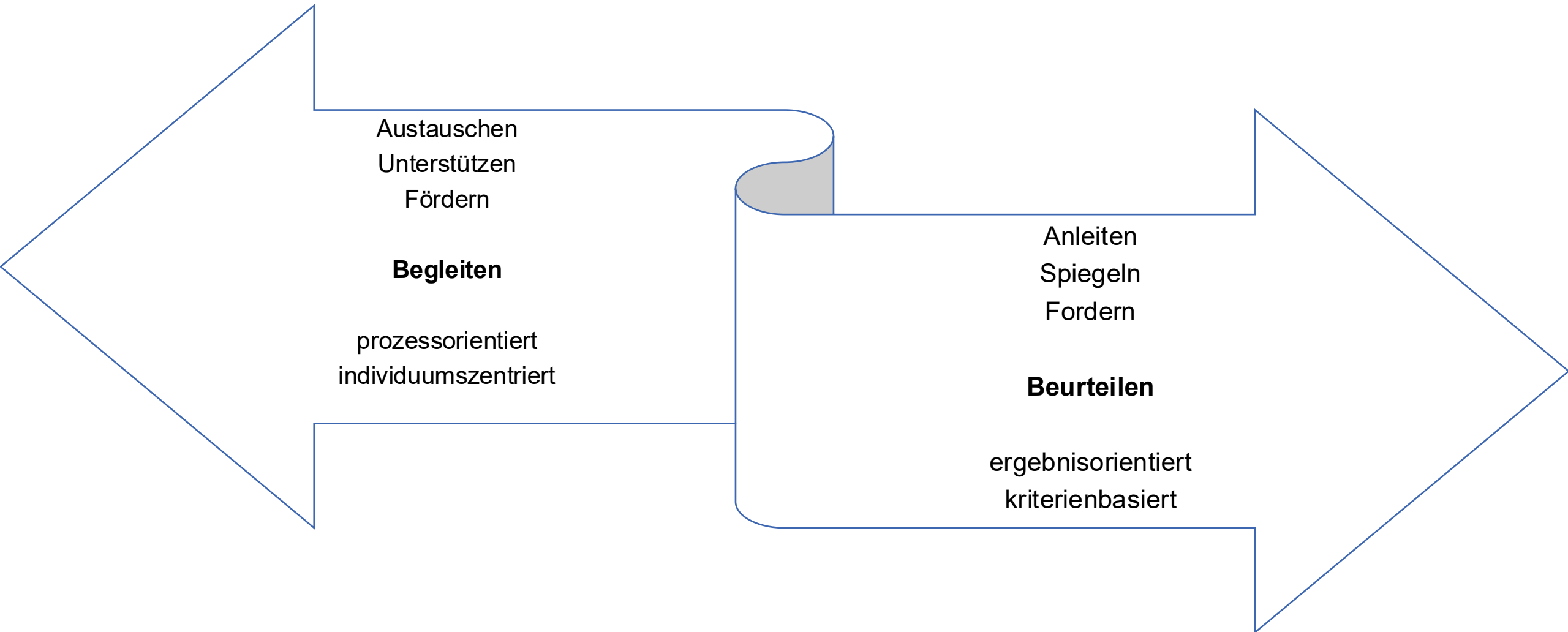


Vgl. Winter 2016

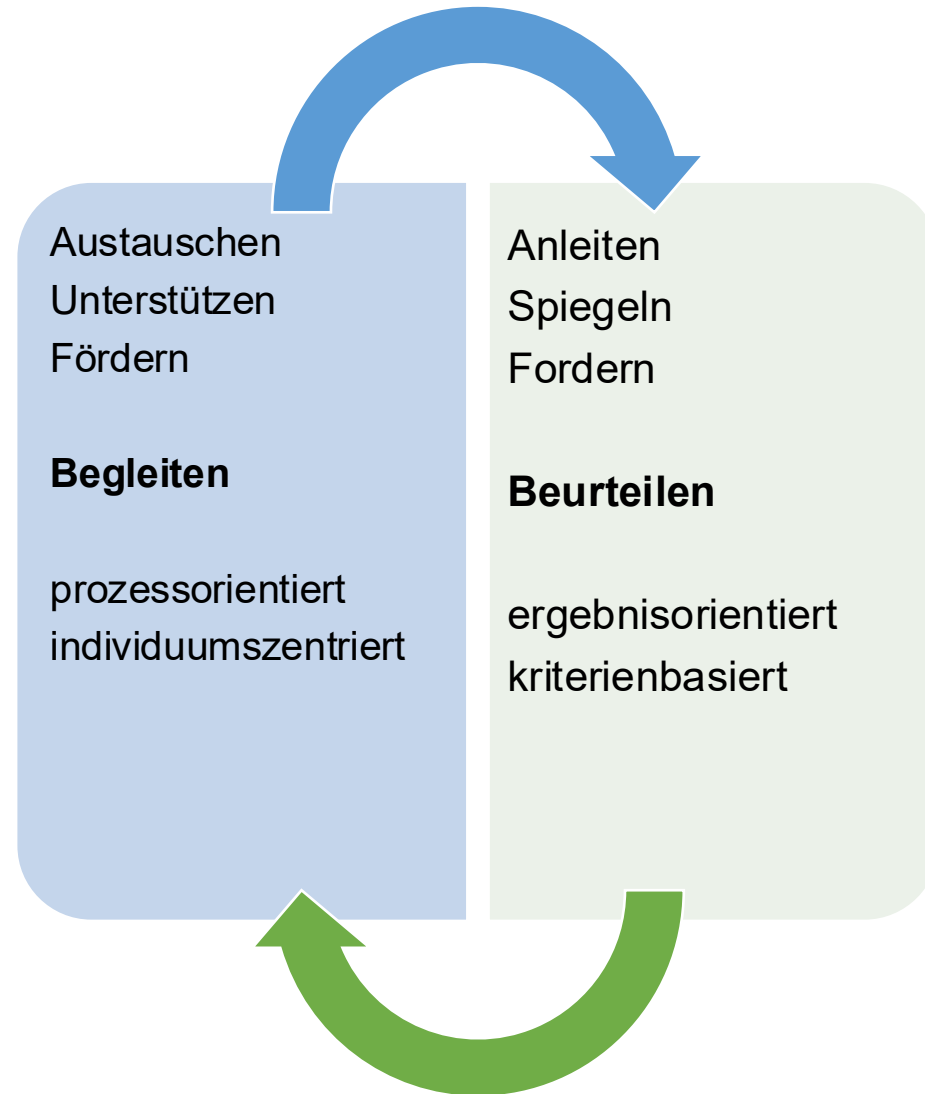
... by the way:

Frühzeitiges klares Bewerten verhindert
spätes Scheitern (Marti & Engler 2023)





Vgl. Lüscher 2023, Engfer & Heller-Andrist 2025



Möglichkeiten, Begleitung und Beurteilung zu verbinden

1. Dialogische Beurteilung pflegen
2. Selbstbeurteilung der Studierenden einsetzen
3. Das Raster als gemeinsames Analyse-Instrument verwenden
4. Varianten für Beobachtung und Feedback
5. Rollen und Kompetenzraster selbst zum Gegenstand machen

➔ **S. Pdf-Dokument „Methoden für die Verbindung von Begleitung und Beratung mit dem Kompetenzraster**

Zitierte Literatur

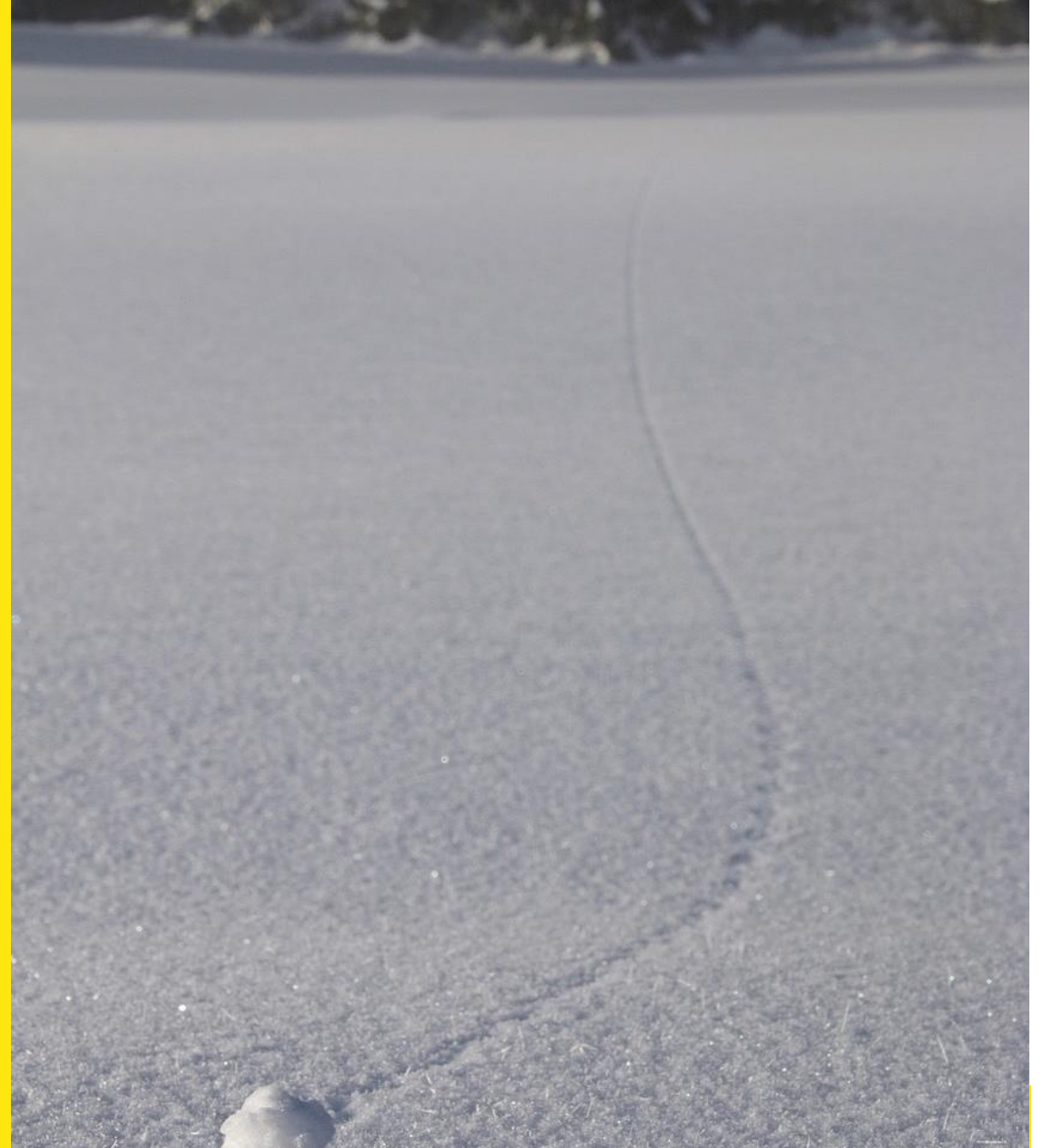
- Engfer, Dagmar & Heller-Andrist, Simone (2025). Das Beziehungsmodell B³ für Begleitprozesse in der Bildung. In Ch. Bieri Buschor, E. Forrer Kasteel & W. Weidinger (Hrsg.), *Coaching und kollegiale Beratung* (S. 233-248). Bern: Hep.
- Lüscher, Janine (2023). Bildungsprozesse am Lernort Praxis. In C. Pulver & E. Abplanalp (Hrsg.), *Lernen in der Praxis. Die Praxisausbildung im Studium der Sozialen Arbeit* (S. 59-104). Freiburg i.Br.: Lambertus.
- Marti, Barbara & Engler, Pascal (2023). Die Beurteilung in der Praxisausbildung der Sozialen Arbeit: Theoretische und methodische Zugänge. In C. Pulver & E. Abplanalp (Hrsg.), *Lernen in der Praxis. Die Praxisausbildung im Studium der Sozialen Arbeit* (S. 125-148). Freiburg i.Br.: Lambertus.
- Winter, Felix (2016). *Leitfaden Neue Formen der Leistungsbeurteilung*. Winterthur: IQES online.

Weitere Literatur

- Freisler-Mühlemann, Daniela, Hascher, Tina & Ammann-Tinguely, Chrisiane (2021). *Chancen und Herausforderungen von Praxislehrpersonen in der Begleitung von Studierenden im Semesterpraktikum*. Bern: PH Bern
- Hesse, Florian & Lütgert, Will (Hrsg.) (2020). *Auf die Lernbegleitung kommt es an! Konzepte und Befunde zu Praxisphasen in der Lehrerbildung*. Bad Heilbrunn: Julius Klinkhardt
- Jennek, Julia, Lazarides, Rebecca, Panka, Katarzyna, Körner, Dorothea & Rubach, Charlott (2019). Funktion und Qualität von Praktika und Praxisbezügen aus Sicht von Lehramtsstudierenden. *HLZ* 2019 (1), 39-52.
- Kreis, Annelies, Krattenmacher, Samuel, Wyss, Corinne, Galle, Marco, Ha, Julia, Locher, Anna & Fraefel, Urban (2020). Tandems von Praxisdozierenden und PH-Dozierenden – berufspraktische Lehrpersonenbildung in gemeinsamer Verantwortung von Schule und Hochschule. *Beiträge zur Lehrerinnen- und Lehrerbildung* 38 (3), 407-421.
- Weyland, Ulrike & Terhart, Ewald (2021). Praktikum. In T. Schmohl, T. Philipp, J. Schabert (Hrsg.): *Handbuch Transdisziplinäre Didaktik* (231-242). Bielefeld: Transkript
- Zorn, Sarah Katharina (2020). *Professionalisierungsprozesse im Praxissemester begleiten. Eine qualitativ-rekonstruktive Studie zum Bilanz- und Perspektivgespräch*. Wiesbaden: Springer

Austausch im Schneeballverfahren

**Arbeitsblatt:
Bitte lest die Vorderseite
durch.**



**Bitte bildet Dreiergruppen
mit derselben Arbeitsblatt-
Farbe.**

■

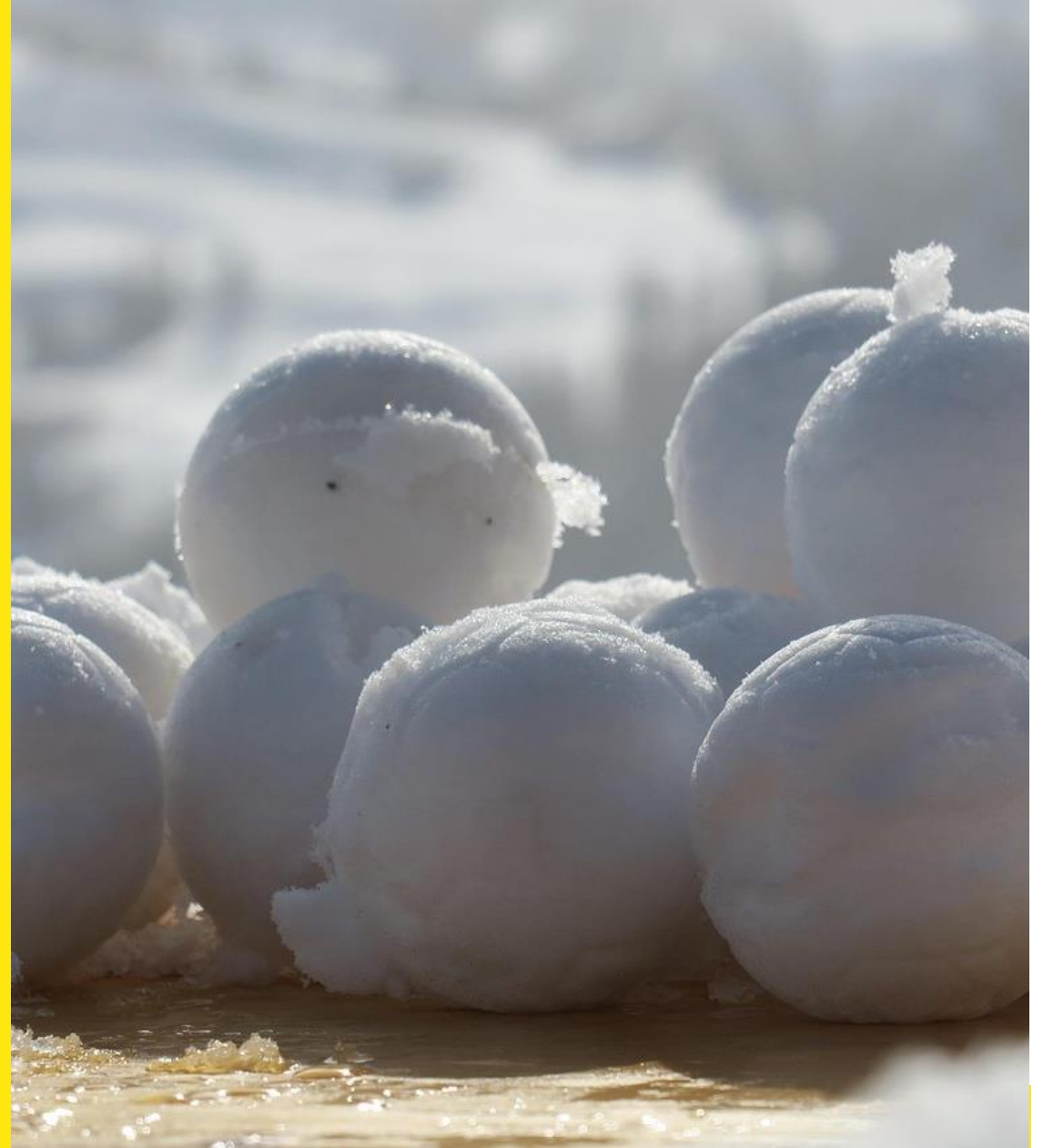


**Bitte bildet Dreiergruppen
mit derselben Arbeitsblatt-
Farbe.**

**Bitte bearbeitet den Auftrag
in dieser Kleingruppe.**

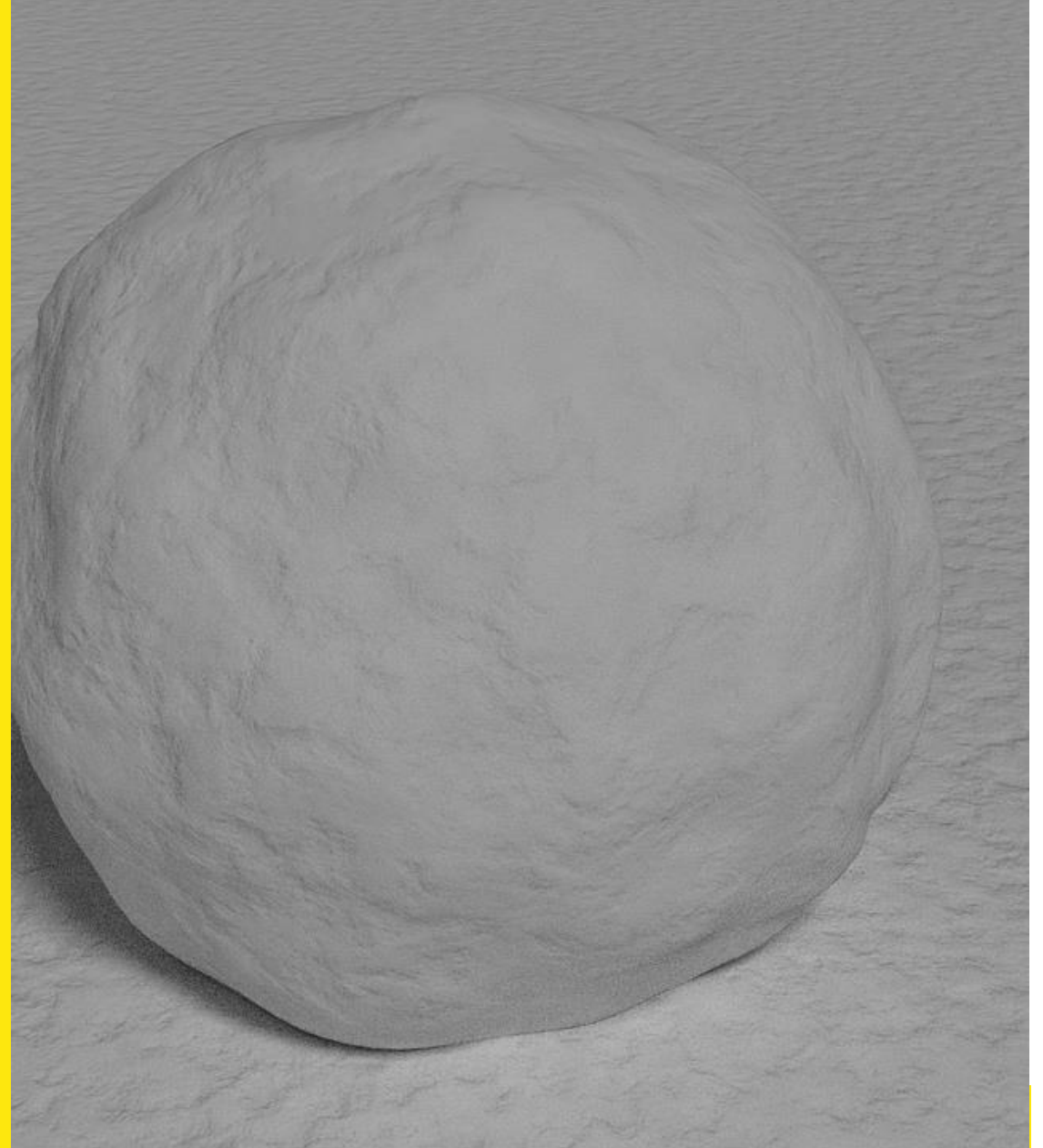


**Bitte bearbeitet ab 14.30
Uhr den Auftrag in
Grossgruppen:
Raumangabe auf dem
Arbeitsblatt.**



**Bitte tragt ab 15.15 Uhr die
Resultate in der Aula
zusammen.**

4. März 2026



Die Resultate aus dem Austausch

So lässt sich das Kompetenzraster für die Begleitung der Studierenden nutzen:

- Transparenz
- Orientierungsinstrument
- Selbsteinschätzung als Basis für Diskussion
- Reflexions- / Gesprächsbasis, z.B. mit der Standortbestimmung
- Roter Faden
- Als Anregung zur Weiterentwicklung
- Für die Selbst- und Fremdeinschätzung
- als Leitfaden
- Als Entwicklungs-Spiegel (Belege sammeln)
- Stud wählt Item(s) als Beobachtungsschwerpunkt aus
- Ausgehend vom Bedürfnis/Verhalten/Entwicklung des Kindes

So lässt sich das Kompetenzraster für die Begleitung der Studierenden nutzen:

- Offene Kommunikation über Kompetenzen (auch bei PL)
- Kompetenzraster ist als Gesprächsleitfaden in versch. Settings gut umsetzbar (für Anleitungsgespräch)
- Stud kommt in eine aktive Rolle
- Als Instrument am Anfang zur Definition der Ziele aus der Standortbestimmung, z.B. die Ergebnisse der Diagnostik beim Förderplangespräch präsentieren, Stud bringt einen Input aus dem Studium ins Team

Empfehlungen

- Verschriftlichung der Reflexion über die Kompetenzen
- Um den Entwicklungsfortschritt zu würdigen, den Kompetenzzuwachs in Bemerkungen verschriftlichen
- Früh, von Anfang an miteinbeziehen
- Dialogische Situationen schaffen
- Methode des Live-Feedbacks, heikel, abhängig vom Setting/vom Alltag, sorgfältig einsetzen, z.B. Momente markieren, die später besprochen werden
- Methode des Live-Feedbacks nicht korrektiv einsetzen, sondern zum Sichtbarmachen von Lernen
- Methode der wechselseitigen Beobachtung: 2 bis 3 Tage für Beobachtung ansetze
- Reflexionen schreiben (lassen)

Empfehlungen

- Mithilfe der Standortbestimmung Entwicklungspotential anschauen
- Punkte aus Kompetenzraster auswählen
- Mit den Stud über die Beurteilungszahlen 0-4 sprechen und diese definieren
- Möglichst offen kommunizieren
- Im Dialog bleiben
- Beziehungsarbeit

Sonstige Diskussionsergebnisse

1. Zwei zentrale Einflussfaktoren bestimmen den Umgang mit dem Kompetenzraster: Kompetenz der Studierenden und Art des Praktikums
2. Es kommt bei dem Einsatz der Methoden sehr auf das Setting an: Coaching oder extern

Zvieri

